



TARIFABSCHLUSS FÜR DEN ÖFFENTLICHEN DIENST DER LÄNDER 2026 ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Bayerische Philologenverband hat sich gemeinsam mit seinen Partnerverbänden im Bayerischen Beamtenbund und dbb beamtenbund und tarifunion für einen positiven Abschluss der Tarifverhandlungen eingesetzt und ist dafür auf Mahnwachen und Demos auf die Straße gegangen. Am 14. Februar 2026 gab es dann eine Einigung im Tarifkonflikt. Für angestellte Lehrkräfte (TV-L) gilt dieser unmittelbar.

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten Änderungen:

Erhöhung der Tabellenentgelte des TV-L

Die Tabellenentgelte des TV -L werden wie folgt erhöht:

- ab **01.04.2026** um **2,8 v.H.**, mindestens 100 €
- ab **01.03.2027** um **2,0 v. H.** und
- ab **01.01.2028** um **1,0 v. H.**

Die Mindestlaufzeit beträgt **27 Monate** (bis zum 31.01.2028), die Umsetzung soll mit dem Zahltag im April erfolgen.

Mit 5,8% und einer Laufzeit von 27 Monaten bleibt der Tarifvertrag weiterhin hinter dem TV-öD zurück. Das Ergebnis ist kein Grund zum Jubeln, aber tragfähig.

Wir bedanken uns für die aktive Beteiligung unserer Mitglieder bei den Mahnwachen, Demonstrationen und Aktionen (z.B. bpv-Aktion „Leerer Stuhl“), die zu dem Tarifabschluss beigetragen haben.

Für den Inhalt verantwortlich:

Julian Lohr
Hauptpersonalrat
Vorsitzender AK Tarif

Zora Ohsam
Bezirkspersonalrätin
Mitglied im AK Tarif

Markus Schley
Bezirkspersonalrat
Mitglied im AK Tarif

Sabine Vatter
Bezirkspersonalrätin
Mitglied im AK Tarif